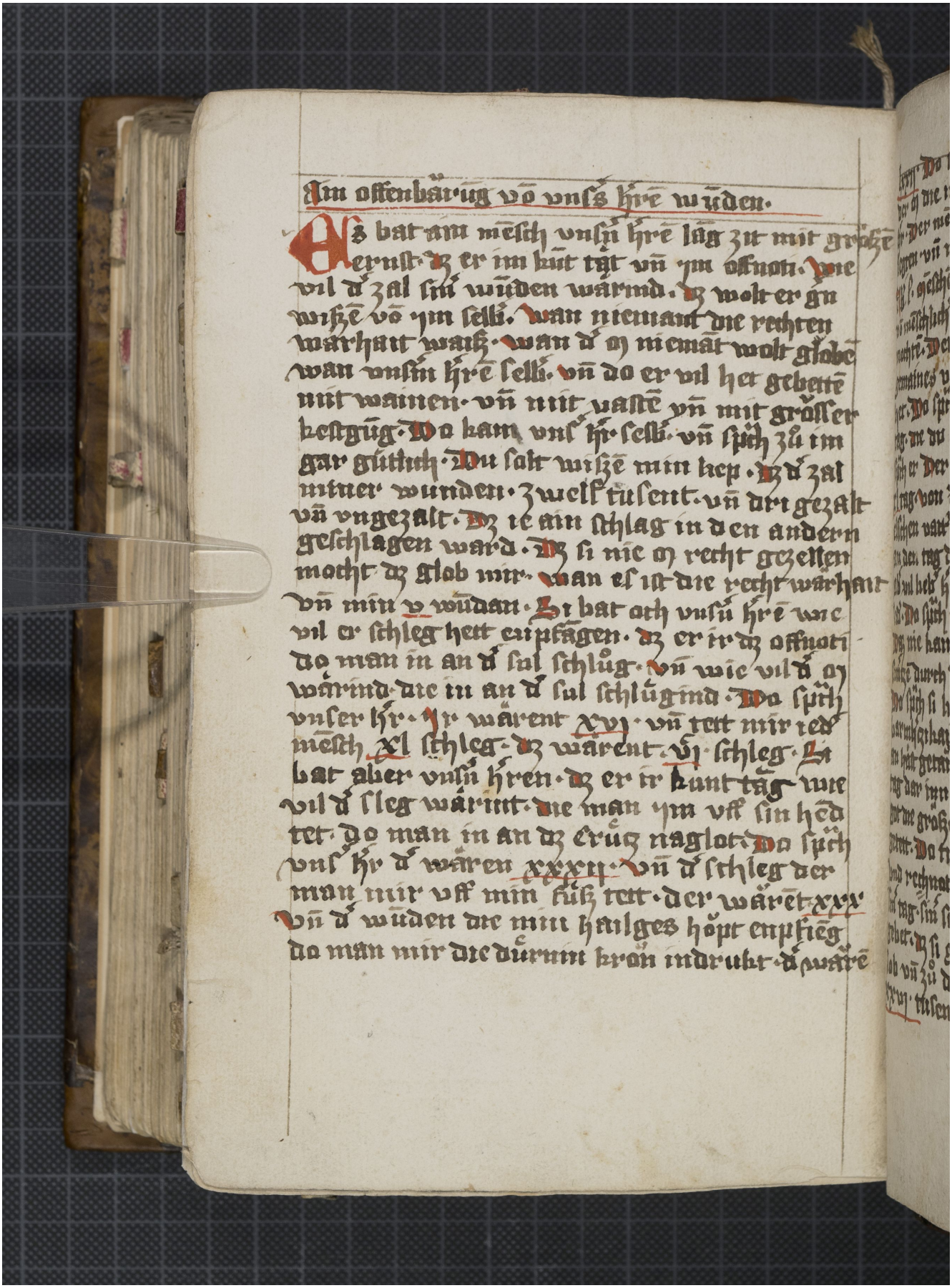
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6032
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner), Bibliothek



Ain offenbärung vō vnsſs hrē wūden.

Es bat ain meſch vnſn hrē lūg zu mit grōſſe
ernſt. dz er im hūt tät vñ im offnoti. Wie
vil d zal ſin wūden wärend. dz wolt er gu
wiſſē vō im ſelb. wan niemant die rechten
wärhait waiſs. wan d ay niemāt wolt globē
wan vnſm hrē ſelb. vñ do er vil het gebetē
mit wainen. vñ mit vaſtē vñ mit grōſſer
beſtgrūg. Do kam vnſ hr ſelb. vñ ſpach zu im
gar gütlich. Du ſalt wiſſē min kep. dz d zal
miner wunden. zweiſſ tuſent. vñ drt gezalt
vñ vngezalt. dz ie ain ſchlag in den andern
geſchlagen ward. dz ſi nie ay recht gezellen
mocht dz glob mir. wan es iſt die recht wärhait
vñ min v wūdan. Er bat ath vnſn hrē wie
vil er ſchleg hett entpfāgen. dz er ir dz offnoti
do man im an d ſal ſchlūg. vñ wie vil d ay
wärend die im an d ſal ſchlūgend. Do ſpach
vnſer hr. Ir wärent xvj. vñ tett mir red
meſch xl ſchleg. dz wärent. vj. ſchleg. Er
bat aber vnſn hren. dz er ir kunt tāt wie
vil d ſleg wärent. die man im vff ſin hēd
tet. do man im an dz crūz naglot. Do ſpach
vnſ hr d wären xxxij. vñ d ſchleg der
man mir vff min füſs tett. der wäret xxv.
vñ d wūden die min hailges höpt entpfieg
do man mir die durnin krōn indruht. d wäre